

**NIEDERSCHRIFT Nr. 5/2019
der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Schlatt
am 08.05.2019 im Sitzungszimmer der Quellenhalle Schlatt
von 19.00 Uhr bis 20.15 Uhr**

Anwesend:

Ortsvorsteher: Seywald, Ottmar

Ortschaftsräte: Bär, Dieter
Bißwurm, Erich
Körber, Bernd
Nolde, Andrea
Zeller, Stephan

Entschuldigt: Uhle, Ralph
Waßmer, Lisa

Von der Verwaltung: Lang, Erika (Schriftführerin)

Zuhörer: 5

Ortsvorsteher Ottmar Seywald stellt fest, dass die Mitglieder des Ortschaftsrates ordnungsgemäß durch Übersendung der Tagesordnung vom 25.04.2019 einberufen wurden und dass der Ortschaftsrat beschlussfähig ist. Nach Begrüßung der Mitglieder eröffnet der Ortsvorsteher die öffentliche Sitzung.

1. Bürgerfragestunde

Ein Bürger meldet sich zu Wort und stellt zu TOP 2 folgende Fragen:

- a) Innerortverdichtung hat Vorrang. Es gibt noch freie Flächen, die unbebaut sind. Hat die Stadt Bad Krozingen im Vorfeld die Eigentümer befragt, ob Interesse besteht diese zu bebauen?
- b) Wegfall landwirtschaftlich genutzter Flächen. Ist dies vertretbar?
- c) Was ist angedacht? Vergabe an Investoren/Bauträger?
- d) Was geschieht mit dem Feldweg hinter den Häusern?

Ortsvorsteher Ottmar Seywald und Ortschaftsräte informieren wie folgt:

Zu a) Es stimmt, dass Grundstücke innerorts noch unbebaut sind. Entweder ist die Eigentumsfrage nicht geklärt oder die Eigentümer wollen derzeit nicht bebauen. Dass Eigentümer zur Bebauung verpflichtet werden, ist nicht gewollt.

Zu b) Es ist bewusst, dass der Wegfall von landwirtschaftlich genutzten Flächen ein Verlust für die Landwirte ist. Der Ortschaftsrat wäre froh, wenn innerorts mehr verdichtet wird. Es gibt eine große Nachfrage nach Baugrundstücken. Durch das neue Baugebiet profitieren auch die Schule, Kindergarten und die Vereine. Auch im Ortschaftsrat wurde betreffs Flächenverbrauchs diskutiert. Eine Überlegung war, zuerst nur einen Teil des Baugebietes zu überplanen mit Wendehammer oder nur eine einseitige Bebauung. Aber dies macht keinen Sinn. Wichtig war, dass junge Familien aus Schlatt die Möglichkeit bekommen hier zu bauen.

Zu c) 50 % der Baugrundstücke werden über die Stadt Bad Krozingen veräußert und 50 % bleibt bei den Eigentümern. Geplant sind Einzel-, Doppel- und Reihenhäuser. Ob ein Grundstück über einen Investor veräußert wird, liegt am Eigentümer. Nach dem Aufstellungsbeschluss erfolgt die Planung. Hier hat der Ortschaftsrat die Möglichkeit, die Art der Bebauung zu beeinflussen, dass es ins Ortsbild passt und der dörfliche Charakter erhalten bleibt.

Zu d) Der Wunsch der Ortschaftsräte ist, dass der vorhandene Weg hinter den Häusern wegfällt und die Fläche zur Bebauung mit einbezogen wird. In dem Weg wurden Leitungen von Badenova verlegt. Ob diese verlegt werden können hängt von den Kosten ab.

2. Bebauungsplan „Unter dem Dorf II“ Aufstellungsbeschluss

Im Rahmen aktiver Grundstückspolitik soll im Ortsteil Schlatt angrenzend an das bereits bestehende Baugebiet „Unter dem Dorf“ ein neues Wohngebiet entwickelt werden.

Hintergrund ist die derzeit große Nachfrage an Wohnbaugrundstücken, insbesondere von ortsansässigen Bauwilligen.

Das Plangebiet umfasst eine Größe von 2,4 ha. Geplant ist die Ausweisung von Einzel-, Doppel- sowie Reihenhäuser.

Beschlussvorschlag: Empfehlung an den Gemeinderat zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Unter dem Dorf II“ und die örtlichen Bauvorschriften gem. § 2 Abs. 1.

Ergebnis: einstimmig mit 6 Stimmen

3. Bauanträge und Bauvoranfragen

Es liegen keine Bauanträge und Bauvoranfragen vor.

4. Vorberatung zur Anmeldung von Mitteln für den Haushalt 2020

Die Ortschaftsräte beantragen als Empfehlung an den neuen Ortschaftsrat die Aufnahme folgender Mittel in den Haushalt 2020:

Fußweg zw. Tunseler Str. und Herrengässle – Reaktivierung als Wanderpfad	€ 5.000,00
Jugendraum	€ 500,00
Quellenhalle – Inventar und Sportgeräte	€ 1.500,00
Spielplatz/Beachvolleyballplatz beim Sportplatz	€ 15.000,00
Platzgestaltung ehem. Traubenannahmestation/Wassertretanlage	€ 30.000,00
Grünanlagen	€ 1.500,00
Ausbau Feldwege Schlatt	€ 10.000,00
Quellenhalle – lärm-dämmende Maßnahmen Foyer	Berechnung Verw.
Friedhof – Mauer vorne und hinten reparieren	Berechnung Verw.
Straßenbeleuchtung im Fliederweg	Berechnung Verw.
Quellenhalle – Außenbänke vor Fensterfront	Berechnung Verw.
Quellenhalle – MZR Parkettboden versiegeln	Berechnung Verw.
Spielplatz Unter dem Dorf – Wartung/Ersatz Spielgeräte	Berechnung Verw.

Die OR Bär, Zeller und Nolde sind für die Schaffung neuer und weiterer Räume bei der Quellenhalle für die Vereine. Hier müsste in den nächsten Jahren Platz geschaffen bzw. optimiert und verbessert werden, da die Vereine stetig wachsen und der Platz beengt ist.

OR Frau Nolde vertritt die Meinung, dass der Raum der Kernzeitbetreuung durch den Anbau an die Grundschule Schlatt sehr dunkel wird. Sie schlägt als Alternative die Anbringung von Oberlichtern in Richtung Spielplatz vor. Ob dies aufgrund der Kosten möglich ist, muss geprüft werden.

5. Information der Verwaltung und Anfragen des Ortschaftsrates

Ortsvorsteher Ottmar Seywald hat folgende Informationen:

- Der Eigentümer der Reparaturwerkstätte von Krafträdern im Käppelefeld wurde nochmals angesprochen und ihm mitgeteilt, dass es so nicht weiter geht. Das Ordnungsamt hat mit dem Landratsamt Kontakt aufgenommen und wird einschreiten.
- Frau Keller vom Umweltamt hat mitgeteilt, dass die Gräben im Juni gemäht werden.
- Blumenwiese: der Bauhof wird am Feldkircher Weg ausprobieren, ob es mit der Aussaat von Blumensamen funktioniert. Je nach Ergebnis können weitere Plätze für Blumenwiesen festgelegt werden.
- Die neueste Auswertung der Quellschüttung wird ausgeteilt und besprochen.

Anfragen von Ortschaftsräten:

OR Frau Nolde:

- Laut Artikel in der Badischen Zeitung möchte die Vita Classica ihre Parkplätze erweitern. Sie bittet um frühzeitiges Kundtun und Meldung um die Sorge der Schlatter Quelle.

- Seit dem 01.01.2019 darf entlang eines Gewässers ein Randstreifen von 5 m nicht bepflanzt bzw. bewirtschaftet werden. Wer prüft, ob dies von den Landwirten eingehalten wird? Nach Aussage von Ortsvorsteher Ottmar Seywald ist dafür nicht die Gemeinde, sondern das Landwirtschaftsamt zuständig.

- In der Feldkircher Straße wurde an einer Straßenlaterne ein Maibaum befestigt. Bei Wind und Sturm wackelt diese enorm. Wie geht die Gemeinde in einem solchen Fall um? Dürfen die Bäume an Laternen befestigt werden?

- Am Montag, 13.05.2019 findet die Kandidatenvorstellung der Bürgerliste aus Schlatt im Foyer der Quellenhalle statt. Sie lädt hierzu alle ein.
In diesem Zusammenhang lädt Ortsvorsteher Ottmar Seywald für eine Veranstaltung der CDU ein. Am Mittwoch, 15.05.2019 findet um 18 Uhr eine Ortsbegehung in Schlatt statt mit anschließender Kandidatenvorstellung im Gasthaus Hirschen.

- Die Geschwindigkeitsmesstafel ist derzeit am Ortseingang von Tunsel herkommend aufgestellt. Das Gerät blinkt bereits sehr früh und speichert die Daten bereits in einem Bereich außerhalb des Ortsschildes. Dadurch sind die Auswertungen nicht korrekt. Sie bittet um Überprüfung, ob das Gerät nicht anders eingestellt werden kann.
In diesem Bereich wäre es sinnvoll einen Blitzer aufzustellen. Die Ortschaftsräte befürworten diesen Antrag.

- Derzeit ist aufgrund der Bauarbeiten am Tunsler Kreisel vermehrter Verkehr durch Schlatt zu beobachten. Dies könnte sinnvoll und hilfreich sein bei einer Verkehrszählung für die Anbringung eines Zebrastreifens in der Biengener Straße.

Dies ist die letzte Sitzung vor der Kommunalwahl am 26.05.2019. Ortsvorsteher Ottmar Seywald bedankt sich für die gute Zusammenarbeit in den letzten fünf Jahren. Es wurde einiges auf den Weg gebracht, wie z.B. der Anbau der Grundschule und das neue Baugebiet. Innerhalb des Gremiums gab es ein gutes Einvernehmen und gute Diskussionen. Er wünscht allen Kandidaten, die sich aufgestellt haben, viel Erfolg. Die konstituierende Sitzung des Ortschaftsrates findet am 10. Juli und die des Gemeinderates am 22. Juli statt. Die erste Sitzung des neuen Ortschaftsrates ist auf den 24. Juli datiert.
Die öffentliche Sitzung schließt um 20.15 Uhr.

Der Vorsitzende:

Für die Mitglieder:

.....

Schriftführer: